

ATB-Fest 2026 in Gießen
Gemütliche Wanderung zum Gleiberg
für Jung und Alt am Samstag, den 23.05.26



*"Der **Gleiberg** ist die durch Abtragung herauspräparierte Schlotfüllung eines im Tertiär erloschenen Vulkans in dem nach ihm benannten Gleiberger Land in Mittelhessen.*

Der 308m hohe Kegelberg besteht aus Basalt und gehört zur geomorphologisch von ehemaligem Vulkanismus geprägten Landschaft ca. 5km nördlich von Gießen, mitten in der Gemeinde Wettenberg.

*Auf der Spitze des Gleibergs befindet sich die **Burg Gleiberg**." (aus: Wikipedia)*

*„Die **Burg Gleiberg** wurde vermutlich um das Jahr 1000 von Graf Friedrich I. aus dem Hause Luxemburg als Befestigungsanlage errichtet. Die Grundmauern des viereckigen Wohnturms sind erhalten geblieben. Friedrich I. und seine Nachfolger begründeten die Dynastie der Grafen von Gleiberg. Aufgrund ihrer engen verwandtschaftlichen Beziehungen zu den Mächtigen des Deutschen Reichs dürfte Burg Gleiberg vor allem im 11.Jh. eine bedeutende Rolle in der „großen“ Politik gespielt haben.“ (aus: www.burg-gleiberg.de)*

„Noch im 14. Jh. wurden die Befestigungsanlagen der Oberburg erheblich verstärkt. Gegen Ende des 15. Jh. wurden der große Palas der Oberburg erweitert und der äußere Mauerring in weitem Bogen um die Oberburg herumgeführt. Ein neuer, geräumiger Burghof entstand. Die den Bergfried umgebenden Mantelmauern wurden ebenfalls modernisiert. Ihren Abschluss fand die bauliche Entwicklung mit der Errichtung der sog. Unterburg in der zweiten Hälfte des 16. Jh. (Nassauer- und Albertus-Bau), welche also über 600 Jahre jünger als der älteste Bergfried der Oberburg ist und heute Gastronomie- und Wohnräume sowie ein Standesamt beherbergt. – 1879 übernahm der Gleiberg-Verein die Burg Gleiberg.

Hier befindet sich auch die sog. Albertusklausen mit dem Albertusgarten. Diese wird in der Historie als sog. „Trinkhalle“ bezeichnet. So halten ab 1882 vor allem Studentenverbindungen der damaligen Ludwigs-Universität Gießen ihre Treffen dort ab.“ (aus: www.burggleiberg.de)

Nach einer Wanderstrecke von ca. 6,5 km werden wir in dieser Burg Gleiberg einkehren.

Anschließend gibt es noch die Möglichkeit, den Bergfried zu besteigen und die wunderbare Panoramaaussicht über das Gleiberger Land zu genießen, ehe wir uns auf den Rückweg begeben. Dieser führt uns am Bismarckturm vorbei – zurück zum Stadion.

Treffen:

am Sonnenschirm vor dem Festbüro in der Sportanlage West, Gleiberger Weg 37, 35398 Gießen: 9:45 Uhr

Abmarsch: 10:00 Uhr

Mittagsrast: Einkehr ca. 12 Uhr

Abmarsch von der Gleiburg: spätestens um 14:45 Uhr

Wanderstrecke insgesamt: ca. 10-11 km **Ankunft am Stadion:** ca. 16 Uhr

Eine verbindliche Anmeldung zur Wanderung mit Angabe der E-Mail - Adresse und/oder Telefonnummer ist unbedingt erforderlich, da ich zuvor (spätestens Anfang Mai) nach Versenden einer kleinen Speisekarte die von Ihnen/euch gewünschte Mittagsmahlzeit beim dortigen Koch bestellen muss!

**Sonstige Fragen zur Wanderung bitte an: Christine Schäfer, E-Mail: schloesser.christine@t-online.de,
Tel.: 0561-4910799**

Christine Schäfer, voc. Schnappdich